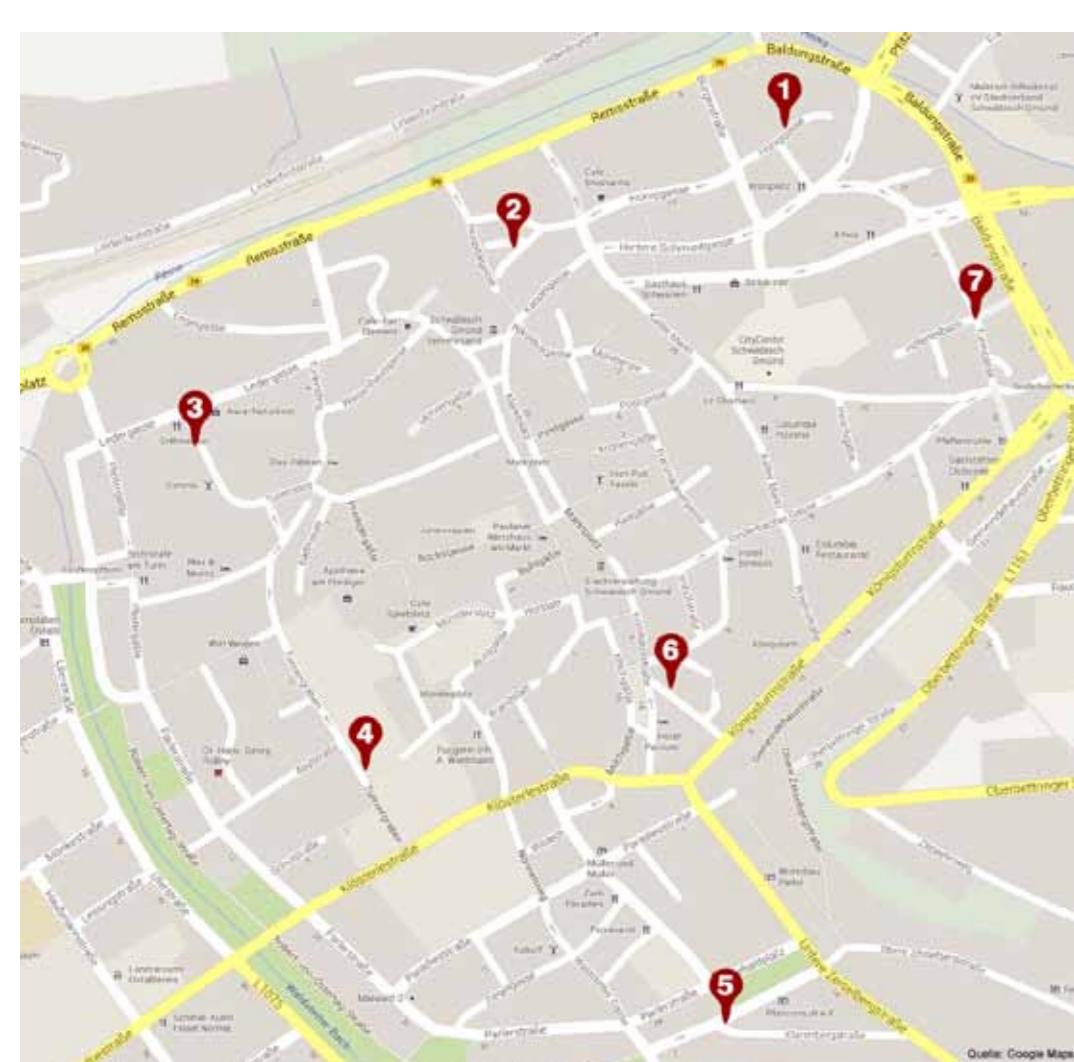


Mohrensäule



Rest einer hölzernen Brunnenanlage, dem Mohrenbrunnen, früher Schwertbrunnen genannt. Säule von 1520. So genannt nach dem als Mohr dargestellten Kaspar, dem jüngsten der Heiligen Drei Könige mit Krummschwert, Goldpokal und Wappenschild.

Heute eingebunden in ein Grünbeet am Rande des Sebaldplatzes. 2003 renoviert. In Staufischer Zeit floss an dieser Stelle der Waldstetter Bach Richtung Marktplatz.



**GPS 48°47'44.67"N 9°47'59.18"E
Gesamthöhe 4,95 m
Sebaldplatz 2**

